



Amtsblatt

für die Stadt Recklinghausen

Herausgeber: Bürgermeister der Stadt Recklinghausen, 45655 Recklinghausen

Das Amtsblatt wird während der Öffnungszeiten im Stadthaus A, Bürgerbüro, kostenlos abgegeben. Es wird regelmäßig zugesandt, wenn ein Jahreskostenbeitrag in Höhe von 67,00 € im Voraus gezahlt wird.

59. Jahrgang

10.01.2020

Nr. 02

1. Bekanntmachung
Am Montag, dem 20.01.2020, findet um 18:00 Uhr im Raum 322 im Rathaus eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses statt
2. Bekanntmachung
des Wasser- und Bodenverbandes Marl Ost in Marl
Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
3. Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2018 der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR)

Bekanntmachung

**Am Montag, dem 20.01.2020
findet um 18:00 Uhr
im Raum 322 im Rathaus
eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses
mit folgender Tagesordnung statt:**

TAGESORDNUNG

1. Kommunalwahl im Jahr 2020;
Einteilung des Stadtgebietes in 26 Wahlbezirke für die Wahl des Rates in der
Gemeinde Recklinghausen
Anpassung der Gemeindewahlbezirke aufgrund des Urteils des Verfassungsgerich-
tes vom 20.12.2019
Drucksache Nr. 0019/2020

Recklinghausen, 09.01.2020

In Vertretung

gez.
Georg Möllers
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes Marl Ost in Marl

Wasser - und Bodenverband Marl Ost in Marl

Geschäftsführung
Börster Weg 20
45657 Recklinghausen
Tel.: 02361/1035-17
Fax: 02361/1035-25

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Wasser- und Bodenverband ist gemäß seiner Satzung verpflichtet, seine Verbandsorgane, das sind der Verbandsausschuss und –vorstand, alle fünf Jahre neu zu wählen. Zu diesem Zweck erfolgt die Einladung an alle Mitglieder (Erschwerer und Gewässeranlieger bzw. –eigentümer) im Verbandsgebiet.

Die **Mitgliederversammlung** findet am **11.03.2020** um **14.00 Uhr** in der Gaststätte
- Haus Breuing -, Marler Str. 29, in 45659 Recklinghausen statt.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstandsvorsteher
- 2) Bericht des Vorstandsvorstehers über die geleistete Arbeit der vergangenen fünf Jahre
- 3) Wahl der Verbandsausschussmitglieder
- 4) Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet eine Ausschusssitzung statt.

Tagesordnung:

- 1) Wahl des Versammlungsleiters
- 2) Wahl des Vorstandsvorstehers
- 3) Wahl der weiteren ordentlichen und stellvertretenden Vorstandsmitglieder
- 4) Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. Satzung ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen gewählt und beschlossen wird.

Nähere Einzelheiten können bei der Geschäftsführung erfragt werden.

Der Vorstandsvorsteher



Schulte-Godde

Für die Richtigkeit



Soddemann
Geschäftsführer

08.01.2020

Öffentliche Bekanntmachung
des Jahresabschlusses 2018 der
Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR)

Als Vertreter der Alleingeschafterin Stadt Recklinghausen hat der Rat als Gesellschaftsvertreter am 29.11.2019 beschlossen, den Jahresabschluss zum 31.12.2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen – KSR –, mit einem Bilanzvolumen von 39.425.458,74 € sowie einem Bilanzgewinn von 252.877,48 € sowie einem handelsrechtlichen Jahresüberschuss von 243.131,98 € festzustellen.

Der handelsrechtliche Jahresüberschuss 2018 von 243.131,98 € wird in Abstimmung mit dem Bürgermeister in dieser Höhe an den Mutterhaushalt ausgeschüttet. Der verbleibende Betrag zum Bilanzgewinn wird in Höhe von 9.745,50 € der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Der Jahresabschluss ist gemäß § 26 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) öffentlich bekannt zu machen.

Der komplette Jahresabschluss mit Anhang und Lagebericht sowie der Abschließende Vermerk gem. § 3 (5) JAP DVO der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) liegt in der Zeit vom 17. Februar bis 28. Februar 2020 während der Öffnungszeiten in den Geschäftsräumen der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen – KSR –, Beckbruchweg 33, 45659 Recklinghausen, öffentlich aus.



i.V. Möllers

Erster Beigeordneter

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Ähnliche Rechte und Werte			
27 0	EDV-Software		70.368,00	68.669,00
	Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
50 0	Grundstücke,grundst.Rechte und Bauten	6.678.959,51		6.688.705,01
90 0	Gebäude KSR	13.599.885,00		13.252.634,71
91 0	Bürocontainer	6.368,00		7.237,00
146 0	Außenanlagen	1.683.549,00		1.486.581,00
147 0	Containerstandorte	<u>3,00</u>	21.968.764,51	3,00
	technische Anlagen und Maschinen			
211 0	Arbeitsgeräte Abfallbeseitigung	3.386,00		2.923,00
214 0	Arbeitsgeräte Straßenreinigung	73.870,00		92.220,00
215 0	Arbeitsgeräte Kfz-Werkstatt	32.403,00		24.740,00
216 0	Arbeitsgeräte Lager/Einkauf	2.768,00		3.351,00
218 0	Arbeitsgeräte Bauhof	84.155,00		53.853,00
219 0	Arbeitsgeräte Straßenunterhaltung	30.355,00		34.242,00
220 0	Arbeitsgeräte Friedhöfe	142.806,00		76.172,00
221 0	Arbeitsgeräte Grünpflege	245.610,00		233.430,00
222 0	Arbeitsgeräte Winterdienst	208.306,00		281.045,00
223 0	Arbeitsgeräte Forst	<u>3,00</u>	823.662,00	4,00
	Spezialfahrzeuge			
340 0	Baumaschinen	167.106,00		168.036,00
350 0	Lkw	1.314.146,00		1.273.518,00
351 0	Müllfahrzeuge	1.331.874,00		1.712.413,00
352 0	Hakenlifffahrzeuge	384.397,00		484.302,00
353 0	Anhänger	138.308,00		162.316,00
354 0	Absetzkipper	166.699,00		191.095,00
355 0	Kehrmaschinen	645.252,00		378.106,00
356 0	Sonst. Fahrzeuge Entwässerung	551.359,00		243.923,00
357 0	Schlepper	301.004,00		377.614,00
358 0	Geräteträger	<u>325.841,00</u>	5.325.986,00	274.437,00
	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
210 0	Maschinen und Geräte	579,00		690,00
280 0	Betriebsvorrichtungen	506.635,00		197.139,00
320 0	Pkw	321.255,00		370.445,00
330 0	Transporter	279.095,00		299.552,00
360 0	Müllgefäße	267.286,00		239.343,00
361 0	Container	209.242,00		198.093,42
362 0	Mulden	14.114,15		16.601,47
400 0	Betriebsausstattung	1.514,00		2.183,00
410 0	Geschäftsausstattung	35.681,00		28.055,00
420 0	Einrichtung Verwaltung	65.192,00		85.375,00
421 0	EDV-Hardware	132.174,00		179.142,00
422 0	Einrichtung Werkstatt/Lager	46.959,00		63.695,00
423 0	Einrichtung Kantine	3.103,00		3.541,00
	Übertrag	<u>1.882.829,15</u>	<u>28.188.780,51</u>	<u>29.255.424,61</u>

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.882.829,15	28.188.780,51	29.255.424,61
	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
424 0	Einrichtung Sozialräume	1.181,00		1.481,00
480 0	Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>1,00</u>	1.884.011,15	1,00
	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
290 0	Technische Anlagen und Maschinen im Bau		747.320,08	656.892,47
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
3970 0	Bestand Ersatzteile / Material	132.169,80		139.371,31
3971 0	Bestand Kraft- & Schmierstoffe	17.118,98		17.432,95
3975 0	Bestand Streusalz	106.997,48		115.275,23
3976 0	Bestände Kleinmaterial	<u>16.000,00</u>	272.286,26	16.000,00
	Fertige Erzeugnisse und Waren			
3972 0	Bestand Werbemittel	7.938,84		8.168,16
3973 0	Bestand Arbeitsschutz & Dienstkleidung	10.279,40		10.766,41
3974 0	Bestand Telefon und Festeinbauten	<u>119,11</u>	18.337,35	352,89
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
999 0	Einzelwertberichtigung Forderung(g.1J)	13.713,82-		0,00
1400 0	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	592.190,28		357.424,39
1408 0	Forderungen a. L+ L geg. Beteiligungen	77.689,75		2.752,20
1459 0	Zweifelhafte Forderungen Dritte	<u>20.875,90</u>	677.042,11	8.431,20
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 7.162,08 (EUR 8.431,20)			
999 0	Einzelwertberichtigung Forderung(g.1J)			
1459 0	Zweifelhafte Forderungen Dritte			
	Forderungen an die Stadt			
997 0	Pauschalwertberichtigung Forderg./g.1J	170.562,24-		0,00
1407 0	Forderungen a. L + L geg. Stadt	662.531,00		101.777,17
1473 0	Forderungen geg. Stadt (Gebührenabrechn)	440.627,44		468.266,80
1477 0	Ford. geg. Stadt (PRAP Grabnutz.)	<u>6.372.448,00</u>	7.305.044,20	6.372.448,00
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 170.562,24- (EUR 0,00)			
997 0	Pauschalwertberichtigung Forderg./g.1J			
	Sonstige Vermögensgegenstände			
1500 0	Sonstige Vermögensgegenstände	42.609,90		2.986,90
1525 0	Kautionen/Pfand	7.319,34		6.920,09
1540 0	Steuerüberzahlungen	0,00		20.820,00
1548 0	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	10.858,26		2.086,73
1590 0	Durchlaufende Posten ohne Stadt	<u>0,00</u>		203,72
Übertrag		60.787,50	39.092.821,66	37.565.283,23
				Handelsrecht

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018**Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen**

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		60.787,50	39.092.821,66	37.565.283,23
	Sonstige Vermögensgegenstände			
1736 0	Vorauszahlung Steuern Finanzamt	<u>25.149,00</u>	85.936,50	12.577,00
	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
1001 0	Kasse Kantine	150,00		150,00
1002 0	Bargeldkasse KSR	4.571,00		1.523,60
1010 0	Kasse Umladestelle	300,00		200,00
1200 0	Sparkasse Vest # 84 707	211.914,32		114.346,57
1363 0	Geldtransit WSS/Kantine	<u>1.848,80</u>	218.784,12	1.756,50
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980 0	Aktive Rechnungsabgrenzung		27.916,46	28.491,69
	Summe Aktiva		<u>39.425.458,74</u>	<u>37.724.328,59</u>

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Gezeichnetes Kapital				
800 0	Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
Allgemeine Rücklagen				
855 0	Andere Gewinnrücklagen	458.749,50		468.495,00
857 0	Übernahme AV Fahrzeuglogistik	1.238.768,76		1.238.768,76
858 0	Gründung KSR	<u>394.603,64</u>	2.092.121,90	394.603,64
Jahresüberschuss				
	Jahresüberschuss		0,00	295.987,20
Bilanzgewinn				
	Bilanzgewinn		252.877,48	0,00
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen				
949 0	Sonderposten für Zuschüsse u. Zulagen		214.784,00	75.000,00
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen				
950 0	Pensions- und ähnliche Rückstellungen	1.726.540,00		1.596.592,00
951 0	Ausgleichsanspruch Beamtenpensionen	<u>999.382,00-</u>	727.158,00	943.011,00-
Sonstige Rückstellungen				
971 0	Beihilferückstellung	428.338,00		380.572,00
972 0	Ausgleichsanspruch Beihilferückstellung	248.329,00-		223.118,00-
973 0	Urlaubsrückstellung	565.259,05		506.581,86
974 0	RS für Überstunden	198.353,02		173.419,74
975 0	RS für Alterteizeit	276.953,00		523.977,00
977 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	30.900,00		25.000,00
978 0	Sonstige Rückstellungen - Fremde	<u>102.711,95</u>	1.354.186,02	69.771,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
639 0	Abgrenzung Zinsen u. Tilgung	121.556,37		120.288,32
651 0	Darlehen KfW-Bank # 4444 675	2.730.000,00		2.886.000,00
652 0	Darlehen KfW-Bank # 5522747	2.114.283,00		2.228.569,00
653 0	Darlehen DEXIA # 4011250	6.300.907,45		6.417.024,94
654 0	Darlehen Volksbank #51139213	1.781.243,83		1.801.773,27
655 0	Darlehen KfW-Bank # 11274194	445.511,00		0,00
656 0	Darlehen KfW-Bank # 13484804	<u>440.104,00</u>	13.933.605,65	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 211.914,32- (EUR 114.346,57-)				
1200 0	Sparkasse Vest # 84 707			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
1600 0	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen		1.050.025,17	533.773,63
Übertrag			<u>19.649.758,22</u>	<u>18.595.068,36</u>

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			19.649.758,22	18.595.068,36
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.050.025,17 (EUR 533.773,63)			
1600 0	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen			
	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt			
1501 0	Verrechnungskto. Stadt Recklinghausen	1.987.606,63		1.520.526,47
1591 0	Durchlaufende Posten Stadt	667,30		50,00
1604 0	Verbindlichkeiten aus L + L geg. Stadt	77.831,32		89.025,74
1630 0	Sonst. Verbindlichkeit geg. Stadt	295.987,20		0,00
1700 0	Sonstige Verbindlichkeiten Stadt	230.152,00		222.776,00
1707 0	Trägerdarlehen	<u>2.951.945,13</u>	5.544.189,58	3.151.945,13
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.314.037,58 (EUR 4.761.547,34)			
1501 0	Verrechnungskto. Stadt Recklinghausen			
1591 0	Durchlaufende Posten Stadt			
1604 0	Verbindlichkeiten aus L + L geg. Stadt			
1630 0	Sonst. Verbindlichkeit geg. Stadt			
1707 0	Trägerdarlehen			
	sonstige Verbindlichkeiten			
1366 0	Verrechnungskonto Personalkosten	24.698,01		22.391,28
1701 0	Sonstige Verbindlichkeiten	9.269,25		7.974,90
1703 0	Verbindlichk. Gebührenausschleich Abfallb.	1.370.173,09		1.704.012,56
1704 0	Verbindlichk. Gebührenausschleich StR	559.236,04		561.615,64
1705 0	Verbindlk. Gebührenausschleich WiDi	1.728.403,16		1.458.432,88
1790 0	Umsatzsteuer-Verbindlichkeiten	<u>63.638,48</u>	3.755.418,03	39.397,55
	davon aus Steuern EUR 63.638,48 (EUR 39.397,55)			
1790 0	Umsatzsteuer-Verbindlichkeiten			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.985.570,03 (EUR 4.016.600,81)			
1366 0	Verrechnungskonto Personalkosten			
1700 0	Sonstige Verbindlichkeiten Stadt			
1701 0	Sonstige Verbindlichkeiten			
1703 0	Verbindlichk. Gebührenausschleich Abfallb.			
1704 0	Verbindlichk. Gebührenausschleich StR			
1705 0	Verbindlk. Gebührenausschleich WiDi			
1790 0	Umsatzsteuer-Verbindlichkeiten			
Übertrag			28.949.365,83	27.373.216,51

KONTENNACHWEIS zur Bilanz zum 31.12.2018**Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen**

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			28.949.365,83	27.373.216,51
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
	EUR 1.929.409,13			
	(EUR 2.265.628,20)			
1703 0	Verbindlichk. Gebührenaussgleich Abfallb.			
1704 0	Verbindlichk. Gebührenaussgleich StR			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
990 0	Passive Rechnungsabgrenzung	23.512,91		77.086,08
991 0	PRAP Grabnutzungsentgelte	<u>10.452.580,00</u>	10.476.092,91	10.274.026,00
	Summe Passiva		<u>39.425.458,74</u>	<u>37.724.328,59</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
2702 0	Erlöse Bewirtschaftg FB / Beteilig.	0,00		1.783,50
2705 0	Sonstige PK-Erstattung	44.289,68		42.181,24
2707 0	Vermietung von Werbeflächen	1.284,97		1.261,32
2710 0	Mieten Friedhöfe (Wohng./Trauerräume)	49.207,86		69.960,00
8190 0	Erlöse gemäß § 24 UStG	16.888,57		14.866,02
8200 0	Erlöse Leistungen Fremde ohne Ust	85.140,60		31.612,36
8201 0	Erlöse Altpapier ohne USt	658.844,41		1.103.513,26
8202 0	Erlöse Umweltbrummi	144.909,50		144.709,50
8204 0	Erlöse Leistungen FB/Beteiligungen	607.468,53		229.854,12
8205 0	Entg. f. Leistg. an Beteilig.u.sonst.	0,00		47.669,50
8207 0	Erlöse Straßenreinigung FB / Beteilig.	75.552,67		39.321,51
8208 0	Erlöse kommunale Wertstoffe	412.949,87		384.570,75
8209 0	Erlöse Entsorgungskosten LSR	58.056,20		79.725,92
8210 0	Erlöse Fahrzeuglogistik	456.691,02		573.280,00
8212 0	Erlöse ZBH-Nutzung FB / Beteilig.	136.678,00		109.500,00
8213 0	Erlöse ZBH-Nutzung Fremde	2.070,00		1.982,50
8219 0	Erlöse Sachausgaben	0,00		791.991,83
8220 0	Erlöse Grünunterhaltung	5.718.851,62		5.436.827,77
8221 0	Erlöse Tierpark	407.605,15		342.130,56
8222 0	Erlöse Straßenunterhaltung	2.194.376,10		1.929.916,35
8223 0	Benutzungsgebühren Friedhofswesen	2.517.709,32		2.380.699,00
8225 0	Erlöse Unterhaltung Kriegsgräber	21.937,01		26.642,71
8227 0	Verwaltungsgebühren Friedhofswesen	17.950,00		19.170,00
8228 0	Ausgleich FB 15 incl. öffentl.Grün	1.014.341,14		970.075,35
8229 0	Erlöse Verkehrstechnik	382.003,74		281.849,50
8230 0	Erlöse Parkscheinautomaten	150.077,44		125.000,00
8231 0	Erlöse Handwerkerleistungen	1.890.060,21		1.563.165,82
8232 0	Erlöse Transportleistungen	0,00		276.279,53
8233 0	Auflösung PRAP Grabnutzungsentgelte	178.554,00-		59.540,00-
8337 0	Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	165.200,65		169.958,40
8410 0	Erlöse DSD Nebenentgelte 19% USt	141.708,28		141.826,26
8411 0	Erlöse Altpapier/LVP 19% USt	775.508,39		782.285,95
8412 0	Erlöse BgA LSR 19% USt	95.575,70		116.564,53
8413 0	Erlöse Pauschale EntsorgKo. LSR BgA 19%	13.777,59		16.743,93
8414 0	Erlöse Beteiligungen 19% USt	0,00		13.759,20
8416 0	Erlöse Straßenreinigung 19% USt	13.330,53		13.196,74
8418 0	Erlöse Kantine Mitarbeiter	76.505,99		71.947,74
8419 0	Erlöse Kantine Bewirtung Betriebsfremde	247,13		152,68
8420 0	Provisions-u. sonstige Erlöse 19% USt	293,03		232,21
8521 0	Gebühren Straßenreinigung	2.346.894,40		2.376.329,34
8522 0	Veränd. Gebührenaussgleich StR	2.379,60		251.900,48-
8523 0	Gebühren Abfallbeseitigung	12.583.926,91		12.312.878,80
8524 0	Gebühren Abfallbeseitigung WSS, NL, SL	330.041,62		297.510,84
8525 0	Veränd. Gebührenaussgleich Abf	333.839,47		345.341,73-
8526 0	Anteil Straßenbaulastträger (Verk.sich.)	684.150,19		664.704,14
8527 0	Gebühren Abfallbeseitigung FB / Beteilig	23.685,00		2.095,20
8545 0	Gebühren Winterdienst	799.367,19		945.189,03
8546 0	Veränderung Gebührenaussgleich WiDi	269.970,28-		362.857,65-
8730 0	Gewährte Skonti	<u>100,60-</u>	35.002.750,40	297,34-
andere aktivierte Eigenleistungen				
8990 0	Andere aktivierte Eigenleistungen		288.080,36	69.722,96
Übertrag			35.290.830,76	33.994.700,67
				Handelsrecht

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			35.290.830,76	33.994.700,67
	sonstige betriebliche Erträge			
2520 0	Periodenfremde Erträge	0,00		13.949,15
2521 0	Periodenfremde Erträge Betellig./FB	0,00		53.796,60
2700 0	Sonstige Erträge	39.004,00		5.910,73
2701 0	Mahngebühren	114,00		103,00
2720 0	Erträge aus Abgang von AV-Gegenständen	212.496,00		104.866,74
2735 0	Erträge Auflösung v.Rückstellg. Fremde	14.658,29		19.219,59
2742 0	Schadenersatzleistungen Stadt	60.168,77		23.164,83
2743 0	Investitionszuschüsse	4.028,73		0,00
2745 0	Schadenersatzleistungen Fremde	29.819,82		13.636,13
3730 0	Erhaltene Skonti	27.067,27		28.285,27
3736 0	Erhaltene Skonti 19% VSt	2.094,41		1.963,05
3769 0	Erhaltene Boni	139,47		20,00
4133 0	Zuschuss ATZ	0,00		8.513,64
4134 0	Zuschüsse Pk	<u>18.974,03</u>	408.564,79	13.243,98
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
3208 0	Sachausgaben	577.390,04-		667.646,81-
3213 0	Bestandsveränderung	1.125,00		38.856,85-
3220 0	Sachausgaben KSR-interne-Verrechnung	405,54-		629,12-
3300 0	Wareneingang Kantine 7% VSt	53.418,46-		49.096,88-
3301 0	Wareneingang Budget 7% VSt	147,50-		0,00
3400 0	Wareneingang Kantine 19% VSt	1.202,92-		1.118,53-
3418 0	Sachausgaben 19% VSt	73.899,05-		98.120,15-
3540 0	Wareneingang Budget 10,7 % VSt	798,50-		1.186,00-
4240 0	Wasser, Strom, Fernwärme Fremde	174.286,40-		185.513,93-
4241 0	Wasser, Strom, Fernwärme Stadt	88.471,36-		87.600,00-
4400 0	Arbeitsschutz, Dienstkleidung, Hygiene	179.281,57-		179.814,37-
4530 0	Kraftstoffe und Additive	756.945,00-		686.020,05-
4532 0	Schmierstoffe	28.644,06-		27.290,61-
4540 0	Ersatzteile und Material	477.564,18-		409.640,82-
4980 0	Sonstiger Betriebsbedarf	66.311,91-		54.025,29-
4981 0	Müllgroßbehälter und Zubehör	141.902,45-		94.720,43-
4982 0	Papierkörbe und Zubehör	48.873,03-		72.565,58-
4985 0	Werkzeuge und Kleingeräte	<u>60.278,68-</u>	2.728.695,65-	46.825,74-
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
3203 0	Abfallbeseitigung	618.702,58-		731.861,93-
3204 0	Pflegekosten CoDi und Tourenplang.	10.132,02-		8.520,22-
3205 0	Abfallbeseitigung Kreis	5.306.557,98-		5.147.456,85-
3218 0	Bezogene Leistungen	436.551,24-		378.227,18-
3413 0	Abfallbeseitigung 19% VSt	153.215,92-		156.836,74-
3420 0	Fremdleistungen KSR 19% VSt	6.036,94-		3.676,46-
3435 0	EU-Erwerb ohne VSt und 19% USt	14.433,26-		17.884,30-
4210 0	Miete Salzhalle Fremde	15.192,72-		14.232,90-
4211 0	Miete Salzhalle Stadt	1.200,00-		1.200,00-
4260 0	Gebäudekosten Fremde	100.831,95-		64.289,93-
4261 0	Gebäudekosten Stadt	140.599,55-		141.012,40-
Übertrag		6.803.454,16-	32.970.699,90	24.915.503,31
				Handelsrecht

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

Konto Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	6.803.454,16-	32.970.699,90	24.915.503,31
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
4264 0 Unterhaltung Außenanlagen Fremde	12.681,56-		12.453,30-
4265 0 Unterhaltung Außenanlagen Stadt	15.749,52-		15.600,00-
4270 0 Objektschutz	93.322,38-		74.650,12-
4520 0 Kommunaler Schadensausgleich Kfz	123.237,17-		75.235,83-
4531 0 Lfd. Kfz-Kosten für Fremdfahrzeuge	4.848,31-		4.072,44-
4541 0 Unfallschäden Kfz	138.367,24-		90.286,26-
4543 0 Abnahmen Kfz/Maschinen	18.345,70-		14.318,82-
4547 0 Fremdleistungen Kfz/Maschinen	113.304,27-		82.176,42-
4560 0 Mautgebühren	5.053,91-		4.112,43-
4570 0 Mieten Kfz/Maschinen	50.031,44-		47.283,02-
4571 0 Leasingkosten	3.865,45-		4.089,99-
4580 0 Sonstige Kfz-Kosten	5.736,45-		11.997,66-
4654 0 Bewirtschaftung der Sitzungsräume	1.485,59-		1.882,47-
4800 0 Rep.u Instandhaltung (BGA&Betriebsvorr.)	100.846,85-		100.364,83-
4806 0 Wartungs-/ Reparaturkosten Hard/Software	152.811,04-		126.978,80-
4960 0 Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	9.814,39-		10.040,03-
4962 0 Leasingkosten Roll-out	<u>25.272,39-</u>	7.678.227,82-	21.940,76-
Löhne und Gehälter			
4110 0 Gehalt Beschäftigte	15.203.794,69-		14.672.795,26-
4120 0 Bezüge Beamte	303.496,41-		292.201,31-
4130 0 Veränd. Urlaubsrückstellung	58.677,19-		55.344,26-
4131 0 Veränd. Überstundenrückstellung	24.933,28-		32.761,82-
4132 0 Veränd. ATZ-Rückstellung	<u>252.142,00</u>	15.338.759,57-	462.513,00
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
4121 0 Beihilfen	16.078,08-		14.950,80-
4138 0 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	52.786,96-		46.713,98-
4140 0 Freiwillige soziale Aufwend. LSt-frei	116,52-		217,39-
4151 0 Veränd. Pensionsrückstellung	130.402,00-		100.697,00-
4152 0 Veränd. Ausgleichsanspruch Beamtenpension	56.371,00-		23.791,00-
4153 0 Veränd. Beihilferückstellung	54.688,00-		13.735,00-
4154 0 Veränd. Ausgleichsanspruch Beihilfen	25.211,00		244,00
4160 0 Sozialabgaben Beschäftigte	3.113.417,89-		3.030.127,94-
4170 0 ZVK-Beiträge Beschäftigte	1.074.729,94-		1.042.774,92-
4180 0 Beiträge Unfallversicherung Mitarbeiter	<u>50.192,15-</u>	4.410.829,54-	49.503,56-
davon für Altersversorgung EUR 1.148.760,94- (EUR 1.119.680,92-)			
4151 0 Veränd. Pensionsrückstellung			
4152 0 Veränd. Ausgleichsanspruch Beamtenpension			
4170 0 ZVK-Beiträge Beschäftigte			
Übertrag		<u>5.542.882,97</u>	<u>5.352.744,89</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			5.542.882,97	5.352.744,89
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingang- setzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs			
4822 0	Abschreibungen auf immaterielle VermG	33.673,75-		26.481,79-
4830 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.861.109,36-		1.739.865,03-
4831 0	Abschreibungen auf Gebäude	597.216,65-		589.051,88-
4855 0	Sofortabschreibung GWG	<u>29.134,58-</u>	2.521.134,34-	12.172,50-
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
2006 0	Verluste d. außergewöhnl.Schadensfälle	0,00		10.000,00-
2020 0	Periodenfremde Aufwendungen Fremde	0,00		88.348,97-
2021 0	Periodenfremde Aufwendungen Betellig./FB	0,00		51.592,26-
2310 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert	19.104,67-		15.526,19-
2400 0	Forderungsverluste	1.187,95-		244,76-
2450 0	Einstellung in die PWB auf Forderungen	170.562,24-		0,00
2451 0	Einstellung in die EWB auf Forderungen	11.524,22-		0,00
4250 0	Reinigung Stadt	164.170,08-		183.600,00-
4251 0	Reinigung Fremde	2.460,22-		2.393,12-
4360 0	Versicherungen Stadt	49.785,49-		15.644,74-
4361 0	Versicherungen Fremde	22.582,46-		11.575,91-
4380 0	Beiträge	15.408,51-		14.576,39-
4610 0	Werbekosten	21.730,80-		8.062,60-
4611 0	Veranstaltungen Abfallberatung etc.	61.534,21-		9.720,86-
4620 0	Kosten für Druckerzeugnisse, Flyer etc.	13.599,53-		9.774,60-
4640 0	Repräsentationskosten	489,56-		2.265,17-
4653 0	Aufmerksamkeiten	1.281,43-		856,56-
4660 0	Reisekosten Arbeitnehmer	15.414,47-		10.737,62-
4900 0	Sonstige betriebl. Aufwendung Fremde	65.037,85-		80.078,53-
4901 0	Sonstige betriebl. Aufwendung Stadt	1.962,79-		293,12-
4909 0	Gutachten (z. B. INFA)	13.664,90-		3.186,00-
4911 0	Porto Stadt	12.911,59-		12.132,61-
4920 0	Telefon und Funk Fremde	16.022,15-		24.914,82-
4921 0	Telefon und Funk Stadt	5.559,20-		6.663,99-
4925 0	Internetkosten Stadt	5.265,13-		5.346,05-
4926 0	Internetkosten Fremde	785,62-		903,21-
4930 0	Bürobedarf Fremde	10.191,30-		11.125,82-
4931 0	Bürobedarf Stadt	478,50-		408,35-
4940 0	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	10.368,08-		10.126,74-
4944 0	Ausbildungskosten	41.963,04-		53.312,66-
4945 0	Fortbildungskosten	56.012,98-		44.100,58-
4950 0	Rechts- und Beratungskosten	44.606,35-		13.386,97-
4955 0	Buchführungskosten	29.672,31-		29.760,30-
4957 0	Abschluss- und Prüfungskosten	25.535,00-		25.000,00-
4970 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.504,85-		1.333,92-
4983 0	Serviceleistungen Stadt Recklinghausen	<u>1.133.590,00-</u>	2.045.967,48-	1.146.652,00-
Übertrag			975.781,15	1.081.528,27
				Handelsrecht

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen
Recklinghausen

Konto Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		975.781,15	1.081.528,27
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
2651 0 Sonst. Zinsen u. ähnl. Erträge Stadt RE		3.158,72	5.636,38
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2107 0 Zinsaufw. § 233a AO abzugsfähig	0,00		164,00-
2110 0 Zinsaufw. für kfr. Verbindlichkeiten	126,99-		0,00
2120 0 Zinsaufw. für lfr. Verbindlichkeiten	505.153,01-		474.267,07-
2130 0 Darlehenszinsen Stadt	195.732,74-		212.975,46-
2131 0 Zinsaufw. Kontokorrentkonto Stadt	1.304,41-		1.619,41-
2144 0 Zinsaufw. Abzinsung Rückstellungen	<u>5.118,00-</u>	707.435,15-	16.320,00-
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
2203 0 Körperschaftsteuer Vorjahre	0,00		78,00-
2209 0 Solidaritätszuschlag Vorjahre	0,00		4,53-
2280 0 GewSt-Nachzahlung Vorjahre	0,00		448,00-
4320 0 Gewerbesteuer	<u>0,00</u>	0,00	89,00-
sonstige Steuern			
2282 0 Umsatzsteuer unentg. Wertabgaben ZBH	0,00		55.359,24-
4510 0 Kfz-Steuern	<u>28.372,74-</u>	28.372,74-	29.852,74-
Jahresüberschuss			
Jahresüberschuss		243.131,98	295.987,20
Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
aus anderen Gewinnrücklagen			
2799 0 Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen		9.745,50	0,00
Bilanzgewinn			
Bilanzgewinn		<u>252.877,48</u>	<u>0,00</u>

Stadtverwaltung
24. DEZ. 2019
Recklinghausen

gpaNRW, Postfach 10 18 79, 44608 Herne

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
Der Präsident
Heinrichstraße 1, 44623 Herne
www.gpa.nrw.de

Kommunale Servicebetriebe
Recklinghausen
Beckbruchweg 33
45659 Recklinghausen

Handwritten initials: *St.*

Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen - ein Unternehmen der Stadt Recklinghausen -		
BL	- 6. Jan. 2020	Stab P
Abt. I	EINGANG	Abt. III
Abt. II	Verteiler	Abt. IV

Thomas Siegert
Team Jahresabschlussprüfung
t 0 23 23/14 80-109
f 0 23 23/14 80-333
e Thomas.Siegert@gpa.nrw.de

20.12.2019

**Prüfung des Jahresabschlusses des Betriebes „Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen“
zum 31.12.2018**

Sehr geehrte Frau Stahnisch,

anliegend übersende ich Ihnen meinen Abschließenden Vermerk zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018.

Als gesetzliche Abschlussprüferin gemäß § 106 Abs. 2 GO in der bis zum 31. Dezember 2018 gültigen Fassung (im Folgenden GO a.F.) i.V.m. Artikel 10 Abs. 1 des 2. NKFVG NRW habe ich den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage ausgewertet sowie eine Analyse anhand landesweit einheitlich berechneter Kennzahlen durchgeführt.

Ich komme zu dem Ergebnis, dass ich den Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers vollinhaltlich übernehme. Eine Ergänzung durch die gpaNRW gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus meiner Sicht nicht erforderlich.

Darüber hinaus weise ich darauf hin, dass der Abschließende Vermerk gemäß § 3 (5) JAP DVO öffentlich bekannt zu machen ist. Bitte übersenden Sie mir anschließend einen Nachweis über die erfolgte Bekanntmachung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Thomas Siegert

Abschließender Vermerk der gpaNRW

Die gpaNRW ist gemäß § 106 Abs. 2 GO in der bis zum 31. Dezember 2018 gültigen Fassung i.V.m. Artikel 10 Abs. 1 des 2. NKFVG NRW gesetzliche Abschlussprüferin des Betriebes Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2018 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage, Duisburg, bedient.

Diese hat mit Datum vom 30.07.2019 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„An die Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR)

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR) für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR) zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Kommunalen Servicebetriebe Recklinghausen (KSR). In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW sowie den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 Gemeindeordnung NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen, Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des

Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW und den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes die Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW und den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW und den einschlägigen deutschen für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und

ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW und den einschlägigen deutschen für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 Gemeindeordnung NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser

jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Die gpaNRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der gpaNRW nicht erforderlich.

Herne, den 20.12.2019

gpaNRW

Im Auftrag


Thomas Siegert

